

Nachhaltigkeit stärkt berufliche Bildung

Praktische Ausbildung qualitativ erhöhen

Zukunftsfähige Unternehmen wirtschaften nachhaltig und investieren vorausschauend in die Qualität ihrer Aus- und Weiterbildung. Nur mit zeitgemäßen Kenntnissen und Fähigkeiten können Ausbilderinnen und Ausbilder ihre Schützlinge erfolgreich durch die Ausbildungsjahre führen. Besonders kaufmännische Berufe verändern sich rasant durch digitalisierte Prozesse und Kaufleute können sehr direkt Einfluss auf eine nachhaltige Entwicklung und somit auf die globale Wertschöpfungskette ausüben. Sie wählen Lieferanten aus, bestimmen Sortimente und sind Mittler zwischen Produzenten und Verbraucher.

Um diese komplexen Prozesse verstehen und bewerten zu können, müssen sie die Auswirkungen ihres betrieblichen Handelns genau verstehen. Wer die grüne Transformation vorantreiben will, muss alte Denkmuster überwinden und progressive Potenziale entfalten.

Ab August 2021 gelten für alle neu geordneten Ausbildungsberufe erweiterte Mindeststandards im Bereich „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“ und „Digitalisierte Arbeitswelt“. Die aktuellen Standardberufsbildpositionen verpflichten dazu, das Thema Nachhaltigkeit künftig in die duale Ausbildung zu integrieren. Sie sind prüfungsrelevant und werden sowohl im Betrieb als auch in der Berufsschule vermittelt.

Deshalb: betriebliche Ausbilder*innen qualifizieren und Nachhaltigkeitskompetenz vermitteln

Praxisnahes Weiterbildungskonzept mit IHK-Zertifikat

Das Transferprojekt INEBB – Integration nachhaltiger Entwicklung in die Berufsbildung – stärkt die kaufmännische Ausbildung mit nachhaltigkeitsorientierten Handlungskompetenzen. Es steht im Einklang mit dem UNESCO-Weltaktionsprogramm „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie vom Bundesinstitut für Berufsbildung gefördert. Das INEBB-Weiterbildungskonzept wurde in Präsenzseminaren erfolgreich erprobt und wird nun mit weiteren ausgewählten IHK-Bildungsträgern als Online-Seminar mit einem regionalen Praxistag in Präsenz angeboten.

Das modulare Weiterbildungskonzept orientiert sich am Leitfaden zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK). Dieser anerkannte Berichtsstandard für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ist zugleich eine wichtige Orientierungshilfe. Praxisnahe Lern- und Arbeitsaufgaben vermitteln kaufmännisches Handlungswissen, das sich an betrieblichen Prozessen orientiert. Ausbilder*innen und auszubildende Fachkräfte erlangen im Rahmen der Seminare komplexe Kenntnisse über nachhaltiges Wirtschaften und erkennen globale Zusammenhänge.

IHK-Zertifikatslehrgang: Die INEBB-Weiterbildung schließt Kompetenzlücken zur ökologischen, sozialen und ökonomischen Dimension der Nachhaltigkeit in der betrieblichen Ausbildung. Zur Förderung dieses ganzheitlichen Verständnisses entwickeln die Teilnehmenden gemeinsam mit den Auszubildenden ein Azubiprojekt. Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars erhalten sie das IHK-Zertifikat „Fachkraft Ausbildung für nachhaltige Entwicklung“.

Das Potenzial von Nachwuchskräften nutzen

Die Auszubildenden von heute wollen die Zukunft mitgestalten und als Fachkräfte von morgen eine wichtige Rolle im Unternehmen spielen. Jugendliche bringen frischen Wind in den Betrieb und interessieren sich für innovative und digitale Arbeitsformen. Sie suchen nach dem Sinn ihres Lebens, haben Ideale und Visionen. Ihre Entscheidung für einen Ausbildungsbetrieb ist abhängig von dessen Image und aussagekräftigem Leitbild, von der Ausbildungsqualität, einem guten Betriebsklima, überzeugenden Umwelt- und Sozialstandards sowie den angebotenen Entwicklungsmöglichkeiten. Der Nachwuchs informiert sich gründlich in den sozialen Medien: Wie beurteilen Azubis ihre Ausbilder*innen und deren Engagement? Ist das Unternehmen auf die digitale Zukunft ausgerichtet? Welche Perspektiven haben künftige Fachkräfte? Je nachhaltiger ein Unternehmen wahrgenommen wird, desto eher bewerben sich passende Auszubildende.

Wer verantwortungsvoll in Aus- und Weiterbildung investiert, leistet bereits damit einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit.

Ein Azubiprojekt entwickeln

Nachhaltigkeitskompetenz ist umfassend, komplex und erfordert systemisches Denken. Für zukunftsfähige Ideen und Innovationen müssen Hintergründe und Zusammenhänge im globalen Kontext beleuchtet werden. Dafür eignet sich ein betriebliches Azubiprojekt mit kreativen Spielräumen, bei dem sich die Auszubildenden ausprobieren können. Wenn sie sich selbst als Akteure von Veränderungen erleben, entwickeln sie am schnellsten berufliche Handlungskompetenz.

Um ein sinnstiftendes Projekt mit wirkungsvollen Aspekten der Nachhaltigkeit zu initiieren, entwickeln und umzusetzen, wurde ein Leitfaden mit vielen praktischen Tipps und Anregungen erarbeitet.

Holen Sie sich unverzichtbares Wissen!

Vorteile auf einen Blick

- Den Leitfaden zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex als Berichtsstandard kennenlernen
- Komplexes Handlungswissen und ganzheitliche Nachhaltigkeitskompetenz für kaufmännische Berufe nach einem didaktischen Konzept erwerben
- Mit Hilfe eines Leitfadens ein eigenes Azubi-Projekts mit Nachhaltigkeitsaspekten entwickeln und umsetzen
- In den Selbstlernphasen unterstützen Trainer*innen das Azubiprojekt mit E-Coachings
- Die eigene Arbeitgebermarke stärken und in den sozialen Medien darüber berichten
- Mit praxisnahen Lern- und Arbeitsaufgaben (Arbeitsmappe) sowie Best-Practice-Beispielen lernen, eigene Ideen umzusetzen
- Mit Wissenstests nach jedem Lernmodul Lernfortschritt überprüfen
- Online lernen und digitale Lernplattform nutzen (Digitale Arbeitsblätter und -materialien)
- Digitale Fitness stärken, digitale Tools kennenlernen und im Seminar anwenden
- Austausch und Vernetzung mit anderen Teilnehmenden im Seminar
- Nach erfolgreichem Abschluss Erhalt des IHK-Zertifikats „Fachkraft Ausbildung für nachhaltige Entwicklung“

Erkennen. Wissen. Bewerten. Handeln.

Was wird wann vermittelt?

Online-Präsenz-Seminar 2021/22

80 Lerneinheiten (LE), davon 38 LE in Selbstlernphasen

2022

1.+2. Tag: 4./5.10.2021 9 bis 16 Uhr		3. Tag: 15.10. 9 bis 16 Uhr	4. Tag: 22.10. 9 bis 16 Uhr	5. Tag: 27.10. 9 bis 16 Uhr	Azubi-Projekt Umsetzung eines betrieblichen Nachhaltigkeitsprojekts in der Ausbildung	6. Tag am 28.01.2022
Begrüßung Erwartungen Ausblick Einführung in die Tools Modul E Einführung in Nachhaltigkeit	Modul 1 Strategie	Modul 2 Prozess- management	Modul 3 Umwelt	Modul 4 Gesellschaft		E-Coachings durch Trainer*innen am 29.11.2021 von 10 bis 11.30 Uhr
P a u s e					Abgabe des Konzepts (Meilensteine, Dokumentation) am 12.1.2022	
Modul 1 Strategie	Modul 1 Strategie Leitfaden Azubiprojekt	Modul 2 Prozess- management	Modul 3 Umwelt	Modul 4 Gesellschaft		
Wissens- und Kompetenzerwerb					(Wissens-) Anwendung	Reflexion

Weiterbildung in interaktiven Online-Seminaren

Sie erwerben an sechs Seminartagen innerhalb von vier Monaten in modular aufgebauten Online-Kursen komplexes Handlungswissen und ganzheitliche Nachhaltigkeitskompetenz. Das didaktische Konzept paart Wissensvermittlung mit praktischen Übungen und lässt Raum für branchenübergreifenden Erfahrungsaustausch. Verschiedene Methoden wie Perspektivwechsel, Rollenspiele, Best-Practice und interaktive digitale Tools machen die Seminararbeit lebendig, anschaulich und praxisnah.

Für die Selbstlernphasen und auch nach der Weiterbildung stehen auf einer digitalen Lernplattform umfangreiche interaktive Arbeitsmaterialien zur Verfügung.

Mit jedem Lernmodul erschließen sich Ausbilderinnen und Ausbilder neue Handlungsfelder und Potenziale für nachhaltiges Handeln und sammeln Ideen für ihr Azubiprojekt. Auf Seminartag fünf folgt eine längere Selbstlern- und Umsetzungsphase von mindestens zwölf Wochen, um das Projekt mit den Auszubildenden zu erarbeiten. Hilfestellung geben Trainer*innen mit E-Coaching.

Der Seminartag sechs findet (abhängig von der Corona-Entwicklung) bei dem jeweiligen IHK-Bildungsträger als Präsenzveranstaltung statt. Nach Vorstellung des Azubi-Projekts und einem Erfahrungsaustausch werden die Zertifikate feierlich überreicht.

Stärken Sie als eines der ersten Unternehmen Ihrer Region Ihre betriebliche Ausbildung mit nachhaltigkeitsorientierten Handlungskompetenzen!

Im Seminar finden Sie Antworten und Lösungssätze auf folgende Fragen und Herausforderungen:

- Welche Handlungskompetenzen benötigen wir Ausbilder*innen, um nachhaltiges Denken und Handeln in die Ausbildung zu integrieren?
- Wie konzipieren und initiieren wir ein sinnstiftendes Azubiprojekt, das die Auszubildenden von Beginn an einbezieht?
- Welche Werte leiten uns in der Ausbildung? Haben wir ein konkretes Leitbild nach innen und nach außen?
- Wie erkennen wir Trends, Risiken und Chancen im Veränderungsprozess? Wie gehen wir mit Konflikten und Krisen um?
- Wie gestalten wir digitale Prozesse und Produkte im Sinne der Nachhaltigkeit?
- Welche Hebel für eine nachhaltige Entwicklung können wir ansetzen, um Einfluss auf die gesamte Wertschöpfungskette zu nehmen?
- Was zeichnet uns als attraktiven Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb aus? Wie gewinnen wir Auszubildende?
- Was wollen unsere Kunden und Lieferanten, Medien, Politik oder Verbände über uns erfahren? Worüber sollten wir berichten?
- Was unterscheidet Nachhaltigkeitskommunikation von Greenwashing?

Wer ist Ihre Ansprechpartnerin?

IHK-Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg
Kim-Isabel Kienle
Telefon 0160 96087676
E-Mail: kienle@ihk-projekt.de

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.ihk-projektgesellschaft/inebb

Info-Webinar (kostenfrei)

22.7.2021 von 16.00 - 17.00 Uhr

26.8.2021 von 11.00 - 12.00 Uhr



oder
QR-Code scannen und
direkt anmelden

IHK-Zertifikat

- 80 Prozent Anwesenheit bei den Online-Seminaren und E-Coachings
- Wissenstests nach den einzelnen Modulen
- Bearbeitung der Arbeitsblätter
- Konzept für ein Azubiprojekt, Präsentation am sechsten Seminartag

Kosten der Weiterbildung

Regulärer Preis: 1.385 Euro

Aktionspreis: 1.085 Euro

Sie sparen 300 Euro

inkl. Seminarunterlagen und individuellem Coaching

GEFÖRDERT VOM

